

Vergangenes loslassen.
Visionen finden. Talente leben.

Energetischer Kinderheiltag

23. November 2008



Mit Menekse Weigl
und Eric Gibon



Wo?

Teamotion, Stadtplatz 24
3400 Klosterneuburg

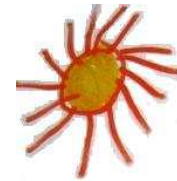


Anmeldung unbedingt erforderlich!

E-Mail: info@ericgibon.com, meni@menialoe.at
Telefon: 0676 / 612 81 12, 0664 / 502 92 85
Mehr Infos auf: www.ericgibon.com

Energieheilung auf Basis schamanischer Techniken

Unsere Kinder sind unsere Zukunft und mit diesem Heiltag wollen wir ihnen etwas von dem Glück und der Liebe zurückgeben, die sie uns jeden Tag schenken.



Die Teilnahme ist für alle Kinder kostenlos!

Einzeltermine (ca. 1 Std.) zwischen
13:00 - 18:00 Uhr nach Voranmeldung.

Woran Kinder leiden

Kinder sind heute mehr denn je Aggressionen und Ängsten ausgesetzt. Auch die „umweltbedingten“ Krankheiten wie Allergien oder Neurodermitis nehmen zu. Häufig können Kinder sich noch nicht wehren oder Hilfe suchen.

Ablauf einer Einzelsitzung

Gemeinsam mit erfahrenen Energiesehern werden wir uns den Problemen der Kinder jeweils in einer Einzelsitzung (ungefähr 30 Minuten) widmen. Wenn die Kinder es wollen, können die Eltern mithelfen. Nach einem Kurzgespräch arbeitet der Energieseher am Energiefeld des Kindes und bereinigt es. Danach erzählt er dem Kind, was er gesehen hat.



Gratis Vortrag für die Eltern!

Damit die Eltern einen Einblick in die von uns praktizierte Energiearbeit bekommen, laden wir herzlich zu einem kostenlosen Einführungsvortrag am 16. November 2008, im Teamotion, von 18:30 bis 20:00 Uhr.

Vorbereitung

Zur Vorbereitung ist es wichtig, dass Sie oder Ihr Kind sich über die schwierigsten Themen in seinem Leben klar werden. Das können körperliche Beschwerden (z.B. Schmerzen, Krankheiten, Allergien), psychische Probleme (z.B. Ängste) oder eine Mischung aus beiden sein.

Es sei hier nachdrücklich darauf hingewiesen, dass geistige Heilung und die Teilnahme an diesem Seminar keinesfalls den Besuch eines Arztes und dessen diagnostische Tätigkeit und Behandlung ersetzen kann und soll. Ebenso wenig sollten Sie die von Ärzten verschriebenen Medikamente absetzen!